

Benefizanlass für Schulhausbau in Afghanistan

Am 28. Juni 2018 startet die Sekundarschule Rüti auf dem Schanzareal ihren sechsten Benefizanlass. Gefeierte und verkauft wird von 17 bis 22 Uhr. Der Erlös fliesst in ein Projekt der Afghanistanhilfe Schweiz: den Bau eines Schulhauses nahe der Stadt Khost. Geplant ist, dass in dieser mit Rapperswil-Jona vergleichbaren Kleinstadt im Osten Afghanistans neu 630 Kinder statt wie bisher nur 40 Schüler zur Schule gehen können.

Mirjam Flammer, Benefiz-Projektleiterin und Sekundarlehrerin an der Schule Rüti, war es wichtig, ein Hilfsprojekt auszusuchen, welches seine Wurzeln im Zürcher Oberland hat. Die Schülerinnen und Schüler aus dem Schülerparlament durften zwischen drei Projekten auswählen: einem Hilfsprojekt für Jugendliche in Bolivien, einem Brunnenbauprojekt für Nomaden in Afrika oder einem Bau für eine neue Schule in Afghanistan. Das Schulbauprojekt hat die Jugendlichen insbesondere deshalb fasziniert, weil sie von der Idee überzeugt waren, in einem

Krisenland in Bildung zu investieren und somit einer grossen Anzahl Kinder zu helfen. Nach einer Information über das Projekt am 17. Mai werden die Schülerinnen und Schüler bald darauf Vorbereitungen fürs Fest treffen. Nebst einer Tombola und einem Flohmarkt, diversen Verkaufs-, Verpflegungs- und Spielständen, Harassen klettern und dem beliebten Fallbalken werden auch Bühnendarbietungen nicht fehlen. Auch bietet sich die Möglichkeit, die Projektarbeiten der Drittklässler anzuschauen. Unter anderem kocht ein Afghane ein landestypisches Eintopfgericht;

zudem werden Tee und Gebäcke aus dem Land angeboten. Die Schüler- und Lehrerschaft freut sich auch dieses Mal auf ein erfolgreiches Fest. «Wenn wir wie am letzten Benefizfest mehr als 10 000 Franken einnehmen können, bin ich mehr als zufrieden», sagt Mirjam Flammer.

Auf das Bauprojekt der halbprivaten Schule im Paschtunengebiet Khost ist sie über einen Zeitungsartikel im «Zürcher Oberländer» gestossen: Der Dürntner Edy Staub hatte in unserer Region bereits Ende Jahr eine beträchtliche Summe gesammelt, um seine Idee zu verwirklichen: Eine Schule für 630 Schülerinnen und Schüler. Wichtig ist ihm, dass auch Kinder aus ärmeren Familien und Mädchen zur Schule gehen können. Nebst dem Bau von acht Schulräumen, einem Lehrerzimmer und Toiletten ist es ihm ein Anliegen, die Qualität des Unter-

richts zu sichern. Im Gegensatz zu andern Schulen in Afghanistan, an denen oft ausschliesslich der Koran doziert wird, möchte er Lehrer anstellen, welche die Kinder ohne religiöses Dogma unterrichten. Eine Partnerorganisation, die mit der nahegelegenen Universität zusammenarbeitet, wird die Lehrpersonen auswählen und ihre Arbeit überprüfen.

Kürzlich konnten die ersten 20 000 Franken nach Afghanistan überwiesen werden, die erste Bauetappe drei Kilometer ausserhalb von Khost hat begonnen. Zurzeit wird das Fundament gelegt und gemauert. Der Bau soll im Winter fertig sein, so dass im Frühjahr 2019 in den neuen Räumen gelehrt und gelernt werden kann. Die zweite Geldtranche wird überwiesen, sobald zwei Drittel fertiggestellt sind. Darin wird auch das am Benefizanlass der Sekundarschule Rüti gesammelte Geld enthalten sein. Mit der in Rüti erworbenen Summe soll ein Sichtschutz aus Mandarinen- und Aprikosenbäumen rund um die Schule ermöglicht werden.

*Luzia Schnellmann,
Sekundarschule Rüti*





MALERARBEITEN  **ALVIN IZQUIERDO**

- Renovationen
- Kundenarbeiten
- Umbauten • Sanierungen
- Fassadenrenovationen
- Gipsarbeiten

Amthofstrasse 21
8630 Rüti
079 392 54 29
maler.izquierdo@gmail.com
www.malergeschäft-izquierdo.ch

Bringen Sie Frühling nach Hause! Bunte Farben, neue Wände!

Roland Lustenberger

Treuhand und Wirtschaftsberatung

Buchhaltung Steuern Beratung

Postfach 59 8733 Eschenbach +41 55 292 10 18
info@roland-lustenberger.ch www.roland-lustenberger.ch